

Protokoll

der 28. ordentlichen Generalversammlung
vom Donnerstag, 19. Mai 2022, 15:00 Uhr
im Pflegezentrum Käferberg, Zürich

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler:innen
3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 17. Mai 2021
4. Jahresbericht 2021
5. Jahresrechnung 2021
6. Bericht und Antrag der Kontrollstelle
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wiederwahl Vorstand
9. Statutenänderungen
10. Anträge der Mitglieder
11. Verschiedenes

1. Begrüssung

Frau Constanze Jacke, die Pflegeleitung des Pflegezentrums Käferberg, begrüsst die Anwesenden herzlich und freut sich, dass die Generalversammlung physisch durchgeführt werden kann und sie in diesem Jahr die Gastgeberrolle übernehmen dürfen.

Ernst Reimann begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 28. Generalversammlung, auch im Namen des Vorstands und der Geschäftsleitung. Er bedankt sich für seine schriftliche Wahl zum Präsidenten im letzten Jahr, auch wenn er sich nicht persönlich vorstellen konnte. Speziell begrüsst wird auch sein Vorgänger Jürg Schmid und die neue Präsidentin der PFD Stiftung, Monique Christen, sowie Ursula Wick und Ursula Bertschinger, als Mitglieder der ersten Stunde.

Entschuldigt haben sich Ruth Rutman, die ehemalige Präsidentin PFD Stiftung, Monika Tschümperli, ehemalige Präsidentin der Alzheimer Zürich, Herr Suter von der Kontrollstelle BDO und Markus Sulzer von der Zürcher Kantonalbank.

2. Wahl der Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler

Beatrice Gfeller wird zur Stimmenzählerin gewählt.

Es sind **28 Mitglieder** anwesend. **Einfaches Mehr:15, Zweidrittelmehrheit: 19**

3. Genehmigung des Protokolls vom 17. Mai 2021

Das Protokoll der GV vom 17. Mai 2021, welche schriftlich durchgeführt werden musste, wird einstimmig genehmigt. Ernst Reimann bedankt sich bei Beatrice Gfeller für das Verfassen des Protokolls.

4. Jahresbericht 2021

Der Jahresbericht 2021 wurde allen Mitgliedern zugeschickt. Ernst Reimann schildert, dass die Vorstandstätigkeit zu Beginn vor allem online über Zoom stattgefunden hat und sich der Vorstand erst nach einem halben Jahr persönlich kennen lernen konnte.

Letztes Jahr musste sich Franziska Kleger aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand zurückziehen.

Alzheimer Schweiz hat einen Organisationsentwicklungsprozess zur Verbesserung der Strukturen und Abläufe in Gang gesetzt. Dabei werden alle Sektionen einbezogen. Die Sektion Zürich wird dabei von Ernst Reimann und Christina Krebs vertreten.

Zurzeit überarbeitet Alzheimer Zürich die Strategie 2017 bis 2022 und wird wo nötig Anpassungen vornehmen.

Da die Generalversammlung neu am Nachmittag durchgeführt wird, können nicht alle Vorstandsmitglieder anwesend sein. Der Vorstand besteht derzeit aus den folgenden Personen: Frau Silvia Seiz als Vizepräsidentin, Herr Dr. Florian Riese, Frau Vroni Mazenauer, Frau Dr. Bettina Ugolini und Herr Dominik Bopp.

Jürg Schmid hat sich in den Jahren als Präsident der Alzheimer Zürich sehr engagiert und für das Wohl der Betroffenen eingesetzt. Frau Krebs bedankt sich herzlich im Namen des ganzen Vereins.

Christina Krebs lässt das vergangene Jahr 2021 nochmals Revue passieren.

- Anlässlich des **Weltalzheimertages 2021** wurde der Fokuspreis an Barbara Schaerer verliehen. Sie hat den Verein zur Förderung der Mensch-Tier-Beziehung im Heim gegründet und engagiert sich dafür, dass Bewohnende von Heimen und Institutionen fröhliche und fördernde Begegnungen mit Kleintieren erleben dürfen.
- **Alzheimer-Ferien:** Es haben auch im vergangenen Jahr - unter erschwerten Bedingungen aufgrund von Corona - zwei Ferienwochen stattgefunden. Nachdem im August die erste Woche in Interlaken durchgeführt wurde, konnte aufgrund vieler Anmeldungen im Oktober noch eine zweite Woche im Ländli veranstaltet werden. Christina Krebs bedankt sich herzlich bei Monique Christen, für das spontane Einspringen als Ferienleitung im Ländli und bei Nina Wolf von Alzheimer Zürich für die engagierte Organisation.
- **Das Infomobil war ab Mai wieder im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit** in Gemeinden unterwegs. Schulungen oder Vorträge konnten ebenfalls wieder durchgeführt werden. Die Beratungsdienstleistungen wurden wieder vermehrt nachgefragt.
- Auch im Berichtsjahr wurden die **ALZ-Gipfeltreffen** durch Regula Bockstaller geleitet. Alzheimer Zürich hofft, dass zukünftig noch weitere Standorte im Kanton angeboten werden können.
- **E-Learning:** Die Weiterentwicklung des Online-Learning-Tool war in der Corona-Situation erschwert, da der Projektpartner über nicht genügend Kapazitäten verfügte. Zurzeit wird ein weiteres, kostenloses Modul «Kommunikation» erarbeitet, das ab Sommer zur Verfügung steht.
- Die **ALZ-Tanz-Matinee im Zürcher Hauptbahnhof** – ein Anlass, den man sich nicht entgehen lassen sollte - wird am 26. Juni 2022 wieder durchgeführt.

Zum Schluss bedankt sich Christina Krebs beim Team der Geschäftsstelle für die offene, bereichernde und produktive Zusammenarbeit sowie dem Präsidenten Ernst Reimann, der sich sehr für die Alzheimer Zürich engagiert und deren Geschäftsleitung tatkräftig unterstützt hat.

5. Jahresrechnung

Beatrice Gfeller präsentiert die Zahlen vom Berichtsjahr 2021. Nach einem kleineren Verlust im Vorjahr konnte das Jahr 2021 dank einem grossen Legat mit einem Gewinn von CHF 114'000.- abgeschlossen werden.

Ertragsseite

Die Anzahl Mitglieder ist stabil geblieben, obwohl die Mitgliederdatenbank im letzten Jahr bereinigt worden ist. Die PFD-Stiftung leistet jährlich einen substantiellen Sockelbeitrag an die Organisation und ohne diesen die Arbeit in diesem Umfang nicht möglich wäre. Einen herzlichen Dank geht daher an die PFD Stiftung.

Der Kantonsbeitrag der Gesundheitsdirektion des Kanton Zürich wurde von CHF 62'000 auf CHF 80'000.- erhöht. Im Rahmen des Leistungsauftrages ist die Anzahl Tage Öffentlichkeitsarbeit, die Beratungen und weiterer Angebote bestimmt. In den Jahren mit Corona konnten diese Auflagen nicht erfüllt werden, wurden jedoch aufgrund der ausserordentlichen Situation sehr grosszügig gehandhabt. Alzheimer Zürich ist sehr dankbar für diese Geste.

Spendengelder waren, wie auch bei diversen anderen Organisationen, im letzten Jahr rückläufig. Zweckgebundene Spenden wurden in einen Fonds gebucht, da diese im aktuellen Jahr noch nicht verwendet wurden und stehen so nun zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung.

Bei den zweckgebundenen Spenden ist der Beitrag aufgrund der letzten Tranche der AGE-Stiftung (für Projekt «Zugehende Beratung») etwas höher. Der Dienstleistungsertrag hat sich nach einem Einbruch im letzten Jahr über das Niveau von vor Corona erholt. Die Erträge des Entlastungsdienstes sind nur leicht zurückgegangen, da viele Mandate weitergeführt werden konnten. Anders sieht es bei den Gipfeltreffen aus. Nachdem Corona die Aufbauarbeit von 2019 zunichte gemacht hat, befinden sich die ALZ-Gipfeltreffen in der Erholungsphase und es konnten bereits zwei weitere Standorte eröffnet werden.

Aufwandseite

Der Personalaufwand wird durch verschiedene Faktoren beeinflusst, u.a. ist er auch aufgrund von Kurzarbeit gesunken und bewegt sich generell in die richtige Richtung. Die IT-Kosten sind der grösste Treiber bei den Unterhaltskosten. Alzheimer Zürich benötigt eine sichere und aktualisierte Arbeitsumgebung, was leider auch kostspielig ist.

Der Aufwand für Dienstleistungen ist wieder gestiegen, da die Angebote im letzten Jahr wieder hochgefahren werden konnten.

Grundsätzlich steht Alzheimer Zürich finanziell solide da. Durch die im 2022 erwarteten Erbschaften kann der neu entwickelte Teil des E-Learnings kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Ausserdem ist die Einführung einer CRM-Software (Custom Relationship Management) geplant, die die bestehende, veraltete Datenbank ersetzen wird. Dabei werden Kosten im Rahmen von CHF 30'000.- erwartet. Im Moment wird antizipiert, dass Alzheimer Zürich auch im 2022 wieder einen Gewinn ausweisen kann.

Alzheimer Zürich ist es seit Jahren grundsätzlich wichtig, dass insbesondere mit den finanziellen Ressourcen haushälterisch und vorsichtig umgegangen wird.

6. Bericht und Antrag der Kontrollstelle

Ernst Reimann erläutert, dass die Rechnung von der BDO geprüft und keine Unregelmässigkeiten festgestellt wurden.

Die Jahresrechnung, die Bilanz wie auch der Bericht der Kontrollstelle werden von den Mitgliedern der Generalversammlung einstimmig angenommen.

7. Entlastung des Vorstandes

Die Mitglieder der Generalversammlung erteilen dem Vorstand einstimmig Décharge.

8. Wiederwahl des Vorstandes

Zur Wiederwahl für drei weitere Jahre sind Frau Vroni Mazenauer, Frau Silvia Seiz, Frau Dr. Bettina Ugolini und Herr Dr. Florian Riese vorgeschlagen. Die Vorstandsmitglieder werden in Globo einstimmig wiedergewählt.

9. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge seitens der Mitglieder vor.

10. Verschiedenes

Frau Ursula Wick schildert, dass sie als langjähriges Mitglied an fast allen Generalversammlungen teilgenommen hat und sie die Gründungsversammlung im Waidspital sehr beeindruckt hatte. In den vielen Jahren hat sie sehr viel interessante Personen kennen gelernt.

Die anwesenden Vereinsmitglieder haben keine weiteren Fragen.

Der Präsident schliesst die GV und übergibt das Wort an das Pflegezentrum Käferberg, das sich vorstellt. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Ende der GV um 16:10 Uhr

Zürich, 25. Mai 2022

Ernst Reimann, Präsident Alzheimer Zürich

Für das Protokoll

Sandra Konrad, Administration